

SILKE SIEFERT

MISTER O'LUI™

feiert Weihnachten

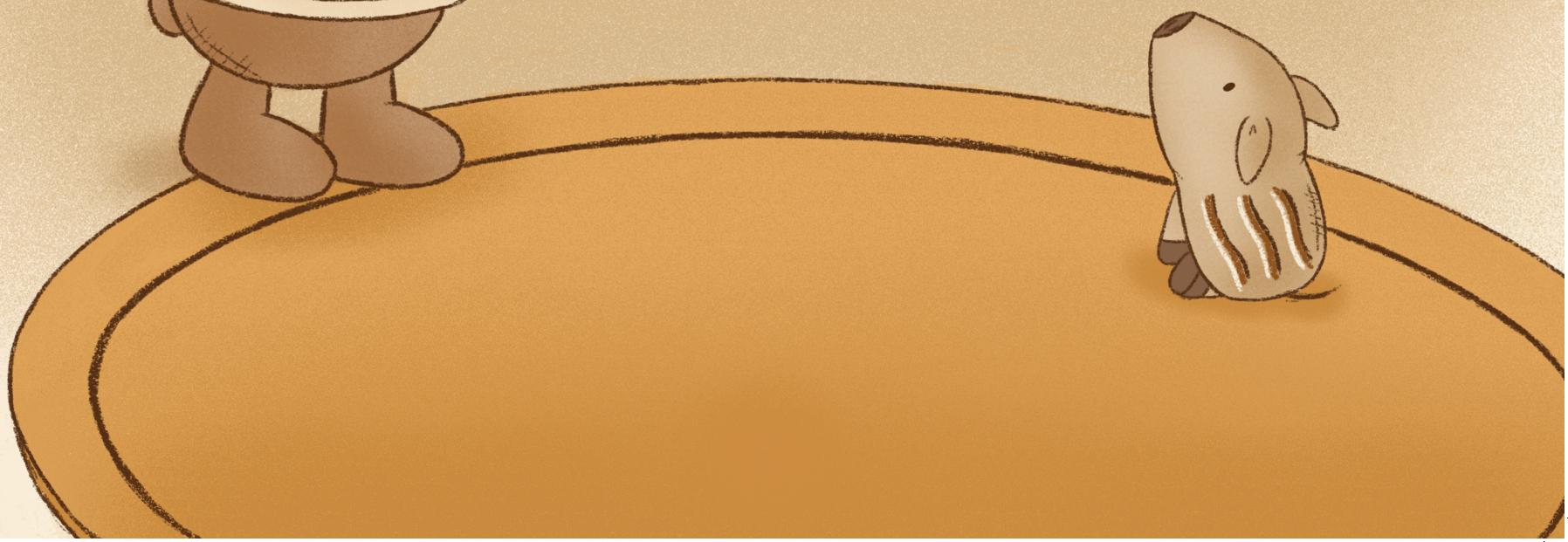


BAUM
HAUS

Die Tage wurden kürzer,
die ersten Schneeflocken fielen vom Himmel,
und der Winter zauberte eine dicke Eisschicht
auf den großen See im Park. Biberbär Mister O'Lui
begann, das **KLEINE BEHAGLICHE HÄUSCHEN**
zu schmücken, in dem er gemeinsam mit
seinem besten Freund Rupert wohnte.









Mister O'Lui summte ein Weihnachtslied vor sich hin,
während er eine Lichterkette um die Veranda wickelte.

Über der Haustür befestigte der Biberbär einen Mistelzweig,
stellte Kerzen auf und einen Adventskranz auf den Küchentisch.
Den Kamin verzierte er mit Tannenzweigen und hängte darüber
zum Schluss zwei Strümpfe auf. Auf dem einen stand

RUPERT und auf dem anderen **MISTER O'LUI**.

Rupert folgte Mister O'Lui auf Schritt und Tritt, rieb sich verwundert die Äuglein und verstand die Welt nicht mehr. Als Mister O'Lui einen Tannenbaum besorgte und in ihrem Häuschen aufstellte, reichte es Rupert. Er grunzte empört, und der Biberbär hielt inne.





»Natürlich«, brummte Mister O'Lui.

»Das ist ja **DEIN ALLERERSTES WEIHNACHTEN!**«

Rupert sah den Biberbären erwartungsvoll an.

»In der Weihnachtszeit macht man es sich extra gemütlich«, erklärte Mister O'Lui.

»Man trinkt Kakao und backt Plätzchen. Man hört Weihnachtslieder und bastelt Strohsterne. Man dekoriert sein Zuhause und bereitet ein großes Weihnachtessen vor.

Man schreibt **EINEN WUNSCHZETTEL** und bekommt Geschenke.

Und man ist ganz besonders lieb zu all seinen Freunden.«